

Federnjagd



Nicht immer ist es leicht Gruppen für Geländespiele o.ä. schnell und auf originelle Art und Weise einzuteilen.

Bei diesem Spiel werden im wahrsten Sinne des Wortes so einige Federn gelassen.

Material

- verschiedenfarbige Papiere/Zettel
- ggf. Klebeband

Durchführung

- Der Spielleiter übernimmt die Rolle des goldenen Huhns. Er befestigt die Papiere/Zettel an seiner Kleidung. Die Anzahl anzetteln richtet sich nach der Teilnehmerzahl (z.B. 15 Spieler sollen in 5er-Gruppen eingeteilt werden=15 Zettel in 3 verschiedenen Farben).
- Jeder Mitspieler muss dem Huhn nun genau eine Feder "rupfen".
- Berührt das goldene Huhn einen Teilnehmer mit den Händen, wird dieser zu Stein und darf sich nicht mehr bewegen. Nun müssen 3 Teilnehmer herbeieilen und ihn gemeinsam hochheben, um ihn zu erlösen.
- Wurden dem Spielleiter alle Federn gestohlen, finden sich die Spieler mit gleichfarbigen Papieren/Zetteln zu ihren Gruppen zusammen.

Quellennachweis

- Titelbild: Theresa Kluding